

GESCHÄFTSBERICHT 2011

Adinotec AG



INHALTSVERZEICHNIS

3	Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2011 bis 31. Dezember 2011
5	Bilanz zum 31. Dezember 2011
6	Anlagenspiegel zum 31. Dezember 2011
7	Anhang für das Geschäftsjahr 2011
11	Bericht des Aufsichtsrates
15	Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers
17	Wiedergabe des Bestätigungsvermerks

adinotec AG
Griesheim

Gewinn- und Verlustrechnung
für das Geschäftsjahr
vom 01. Januar 2011 bis zum 31. Dezember 2011

	2011 €	2010 €
	<u> </u>	<u> </u>
1. Umsatzerlöse	115.712,65	85.174,92
2. sonstige betriebliche Erträge	<u>148.582,79</u>	<u>81.585,81</u>
3. Gesamtleistung	264.295,44	166.760,73
4. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-699,16	-69.887,36
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>-55.793,20</u>	<u>-22.606,05</u>
-56.492,36-92.493,41
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	-192.165,93	-156.205,24
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	<u>-34.756,45</u>	<u>-25.521,74</u>
-226.922,38-181.726,98
6. Abschreibungen		
a) Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-17.156,58	-47.559,91
-17.156,58-47.559,91
7. sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>-519.724,73</u>	<u>-579.073,00</u>
8. Betriebsergebnis	-556.000,61	-734.092,57
9. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	39.269,63	122.071,63
10. Aufwendungen aus Verlustübernahme	-108.617,61	-128.721,46
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>-89.377,92</u>	<u>-108.077,03</u>
12. Finanzergebnis	-158.725,90	-114.726,86
13. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-714.726,51	-848.819,43
14. außerordentliche Aufwendungen	<u>-4.320.000,00</u>	<u>0,00</u>
15. außerordentliches Ergebnis	-4.320.000,00	0,00

adinotec AG
Griesheim

Gewinn- und Verlustrechnung
für das Geschäftsjahr
vom 01. Januar 2011 bis zum 31. Dezember 2011

	2011 €	2010 €
16. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	51,66
17. sonstige Steuern	<u>-2.479,00</u>	<u>-1.652,00</u>
18. Jahresfehlbetrag	<u>-5.037.205,51</u>	<u>-850.419,77</u>
19. Verlustvortrag	<u>-4.129.780,09</u>	<u>-3.279.360,32</u>
20. Bilanzverlust	<u>-9.166.985,60</u>	<u>-4.129.780,09</u>

**adinotec AG
Griesheim**

Bilanz zum 31. Dezember 2011

AKTIVA

PASSIVA

	31.12.2011	31.12.2010		31.12.2011	31.12.2010
	€	€		€	€
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Sachanlagen			I. Gezeichnetes Kapital	1.969.911,00	1.936.552,00
1. Technische Anlagen und Maschinen	1.574,17	5.379,57	II. Kapitalrücklage	8.459.263,00	8.292.468,00
2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	<u>3.023,46</u>	<u>15.880,52</u>	III. Zur Durchführung beschlossener Kapitalerhöhungen geleistete Einlagen	5.520.000,00	0,00
	4.597,63	21.260,09	IV. Bilanzverlust	<u>-9.166.985,60</u>	<u>-4.129.780,09</u>
II. Finanzanlagen				6.782.188,40	6.099.239,91
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	<u>4.629.200,00</u>	<u>4.629.200,00</u>	B. Rückstellungen		
	4.633.797,63	4.650.460,09	1. sonstige Rückstellungen	<u>100.388,00</u>	<u>97.476,00</u>
B. Umlaufvermögen				100.388,00	97.476,00
I. Vorräte			C. Verbindlichkeiten		
1. geleistete Anzahlungen	<u>401.146,55</u>	<u>501.146,55</u>	1. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter		
	401.146,55	501.146,55	- davon mit einer Restlaufzeit		
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			bis zu einem Jahr: T€	1.865	1.865
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	22.047,27	0,00	im Vorjahr T€	1.655	1.655
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	4.202.924,76	2.812.397,36	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		
3. sonstige Vermögensgegenstände	<u>66.165,15</u>	<u>69.074,65</u>	- davon mit einer Restlaufzeit		
	4.291.137,18	2.881.472,01	bis zu einem Jahr: T€	142	142
III. Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten	<u>14.788,81</u>	<u>14.251,81</u>	im Vorjahr T€	135	135
	4.707.072,54	3.396.870,37	3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		
			- davon mit einer Restlaufzeit		
			bis zu einem Jahr: T€	276	276
			im Vorjahr T€	58	58
			4. sonstige Verbindlichkeiten		
			- davon mit einer Restlaufzeit		
			bis zu einem Jahr: T€	175	175
			im Vorjahr T€	2	2
			- davon aus Steuern: T€	2	2
			im Vorjahr T€	2	2
				174.974,80	2.492,25
				2.458.293,77	1.850.614,55
				<u>9.340.870,17</u>	<u>8.047.330,46</u>

**adinotec AG
Griesheim**

Anlagenspiegel zum 31. Dezember 2011

	Anschaffungs-, Herstellungs- kosten 01.01.2011 €	Zugänge 2011 €	Umbuchungen 2011 €	Abgänge 2011 €	Anschaffungs-, Herstellungs- kosten 31.12.2011 €	kumulierte Ab- schreibungen 01.01.2011 €	Zugänge 2011 €	Abgänge 2011 €	kumulierte Ab- schreibungen 31.12.2011 €	Buchwert zum 31.12.2011 €	Buchwert zum 31.12.2010 €
I. Sachanlagen											
1. Technische Anlagen und Maschinen	66.647,97	0,00	0,00	0,00	66.647,97	61.268,40	3.805,40	0,00	65.073,80	1.574,17	5.379,57
2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	188.040,88	494,12	0,00	0,00	188.535,00	172.160,36	13.351,18	0,00	185.511,54	3.023,46	15.880,52
	<u>254.688,85</u>	<u>494,12</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>255.182,97</u>	<u>233.428,76</u>	<u>17.156,58</u>	<u>0,00</u>	<u>250.585,34</u>	<u>4.597,63</u>	<u>21.260,09</u>
II. Finanzanlagen											
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	4.629.200,00	0,00	0,00	0,00	4.629.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.629.200,00	4.629.200,00
	<u>4.629.200,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>4.629.200,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>4.629.200,00</u>	<u>4.629.200,00</u>
	<u>4.883.888,85</u>	<u>494,12</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>4.884.382,97</u>	<u>233.428,76</u>	<u>17.156,58</u>	<u>0,00</u>	<u>250.585,34</u>	<u>4.633.797,63</u>	<u>4.650.460,09</u>

adinotec AG
Griesheim

Anhang für das Geschäftsjahr 2011

1. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Das Grundkapital der adinotec AG, Griesheim, beläuft sich zum Bilanzstichtag auf € 1.969.911,00 eingeteilt in 1.969.911 Inhaberstückaktien.

Mehrheitsgesellschafterin ist seit Gründung der Gesellschaft die Amola GmbH, Bunsenstraße 5, 64347 Griesheim.

2. Bilanzierungs und Bewertungsmethoden

Der Jahresabschluss der adinotec AG, Griesheim, wurde auf Grundlage der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden des Handelsgesetzbuches in der Fassung des BilMoG und entsprechend den Vorschriften für Kapitalgesellschaften aufgestellt. Ergänzend waren die Vorschriften des Aktiengesetzes und der Satzung zu beachten. Es gelten die Vorschriften für kleine Kapitalgesellschaften.

Anlagevermögen

Die immateriellen Vermögensgegenstände und Sachanlagen werden mit den Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten abzüglich planmäßiger Abschreibungen bewertet.

Die Abschreibung erfolgt nach der geometrisch-degressiven bzw. linearen Methode unter Zugrundelegung der steuerlichen Höchstsätze.

Beim Finanzanlagevermögen werden Beteiligungen an verbundenen Unternehmen ausgewiesen.

Die Entwicklung des Anlagevermögens ergibt sich aus dem der Bilanz beigefügten Anlagenspiegel.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind grundsätzlich zu Nennwerten unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken angesetzt.

Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen werden in Höhe des Betrages angesetzt, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist.

Allen erkennbaren Risiken wurde ausreichend Rechnung getragen.

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten sind zum Erfüllungsbetrag bewertet.

3. Beteiligungsliste nach § 285 Nr. 11 HGB

Tochtergesellschaft	Höhe Beteiligung	Eigenkapital T€	Ergebnis Geschäftsjahr 2011 T€
adinotec Vertriebs-GmbH, Griesheim (inaktiv)	100 %	26	0
Sanalife Ltd., Malta (inaktiv)	100 %	./ 7	0
Nanoplan GmbH, Griesheim	100 %	25	0
Magnapharma GmbH, Griesheim (inaktiv)	100 %	22	./ 1
Neopharmacie GmbH, Griesheim	100 %	./ 388	./ 150
Poligate Ltd. Malta	100 %	1.423	./ 137
Magnapharma Ltd., Malta (inaktiv)	100 %	1	0

4. Erläuterungen zu einzelnen Posten der Bilanz der adinotec AG

Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen in Höhe von insgesamt T€ 100 bestehen im Wesentlichen aus Rückstellungen für Prozess- und Anwaltskosten von T€ 30, Urlaubsrückstellungen in Höhe von T€ 43 und einer Rückstellung für Abschluss und Prüfungskosten in Höhe von T€ 20.

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten	gesamt T€	gesichert T€	Art der Sicherheit	Restlaufzeit mehr als fünf Jahre T€
Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	1.865	0		0
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	142	142	Eigentumsvor- behalt *	0
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	276	0		0
sonstige Verbindlichkeiten	175	0		0
	2.458	142		0

* mit Ausnahme der nicht gesondert ermittelten Verbindlichkeiten aus der Inanspruchnahme von Dienstleistungen

Aktive latente Steuern

Vom Wahlrecht zur Aktivierung von latenten Steuern gemäß § 274 Abs.1 HGB in der Neufassung durch das BilMoG wurde kein Gebrauch gemacht.

5. Erläuterungen zu einzelnen Posten der Gewinn- und Verlustrechnung

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren gegliedert.

6. Sonstige Angaben

Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Sonstige finanzielle Verpflichtungen bestehen im Wesentlichen aus Leasingverträgen für KFZ mit Restlaufzeiten bis zu drei Jahren und einer jährlichen Verpflichtung in Höhe von T€ 76.

Mitarbeiter

Während des Geschäftsjahres 2011 waren durchschnittlich 5 (im Vorjahr: 5) Mitarbeiter beschäftigt.

Ergebnisabführungsverträge

Zwischen der Berichtsgesellschaft als Organträgerin und der Nanoplan GmbH, Griesheim, sowie der adinotec Vertriebs-GmbH bestehen Ergebnisabführungsverträge.

Geschäftsführung

Die Geschäftsführung der adinotec AG, Griesheim, wurde 2011 durch die Vorstände Edmund Krix, Darmstadt/Malta, Kaufmann, und Bruno Wüthrich, Schweiz, Kaufmann, ausgeübt.

Aufsichtsräte im Geschäftsjahr 2011

- Marian von Korff, Kaufmann
- Christian Eigen, Vorstand
- Dr. Thomas Milde, Rechtsanwalt und Notar
- Wolfgang Buchta, Kaufmann (bis 29. Februar 2012)

Ergebnisverwendung

Der Jahresfehlbetrag des Geschäftsjahres 2011
in Höhe von

€ -5.037.205,51

soll nach Verrechnung mit dem Verlustvortrag in Höhe von

€ -4.129.780,09

als Bilanzverlust in Höhe von insgesamt

€ -9.166.985,60

auf neue Rechnung vorgetragen werden.

Griesheim, den 20. April 2012



Edmund Krix



Bruno Wüthrich

Bericht des Aufsichtsrates

Im Berichtsjahr 2011 hat der Aufsichtsrat die ihm nach Gesetz und Satzung obliegenden Aufgaben mit großer Sorgfalt wahrgenommen. Der Aufsichtsrat hat den Vorstand bei der Leitung des Unternehmens beraten und die Geschäftsaktivitäten der Gesellschaft überwacht. Der Aufsichtsrat wurde in allen Entscheidungen, die für das Unternehmen von grundlegender Bedeutung waren, rechtzeitig vom Vorstand eingebunden.

Der Vorstand unterrichtete den Aufsichtsrat in schriftlichen und mündlichen Berichten regelmäßig, zeitnah und umfassend über alle relevanten Fragen der Unternehmensplanung und strategischen Weiterentwicklung, über den Gang der Geschäfte, die Lage des Konzerns einschließlich der Risikolage sowie über das Risikomanagement.

Abweichungen des Geschäftsverlaufes von den aufgestellten Plänen und Zielen wurden dem Aufsichtsrat im Einzelnen erläutert.

Die strategische Ausrichtung des Unternehmens wurde mit dem Aufsichtsrat abgestimmt. Alle für das Unternehmen bedeutenden Geschäftsvorgänge sind anhand der Berichte des Vorstandes im Aufsichtsrat ausführlich erörtert worden.

Im Geschäftsjahr 2011 fanden 4 Aufsichtsratssitzungen statt.

An sämtlichen Sitzungen haben alle Mitglieder des Aufsichtsrates persönlich oder per Telefon teilgenommen.

Darüber hinaus gab es auf Seiten der Aufsichtsratsmitglieder einige interne Vorgespräche und Nachbereitungen der Sitzungen.

Der Aufsichtsratsvorsitzende und der Vorstand standen in 14 tägigem Kontakt.

Über Märkte und Vorhaben, die für die Gesellschaft von besonderer Bedeutung oder eilbedürftig waren, wurde der Aufsichtsrat auch zwischen den Sitzungen ausführlich informiert.

Schwerpunkte der intensiven Beratung waren neben der regelmäßigen Erörterung der geschäftlichen Entwicklung im Vergleich zu den Planungen in der Sitzung am 25.05.2011 die Entwicklung im Bereich Straßenbau.

Darüber hinaus hat man sich ausführlich mit dem Thema Liquidität der adinotec AG sowie mit den Terminen zur Fertigstellung des Jahresabschlusses beschäftigt.

Die Sitzung am 24.06.2011 diente in erster Linie dem Thema „Jahresabschluss 2010“.

Im Umlaufverfahren wurde der Jahresabschluss 2010 nebst Berichten durch den Aufsichtsrat nach Vorlage sowie eingehender Prüfung und Erläuterung durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft genehmigt.

Anlässlich der Sitzung vom 05.08.2011 erteilte der Aufsichtsrat dem Beschluss des Vorstandes ebenfalls vom 5.8.2011 über die Ausnutzung des genehmigten Kapitals durch Ausgabe von bis zu 968.276 neuen Aktien gegen Bar- und Sachkapitaleinlage seine Zustimmung.

In der Sitzung vom 26.08.2011 befasste sich der Aufsichtsrat hauptsächlich mit der erfolgten Barkapitalerhöhung und der noch anstehenden Sachkapitalerhöhung durch die amola GmbH. Anschließend fand die ordentliche Hauptversammlung statt. Alle Mitglieder des Aufsichtsrates sowie des Vorstandes, mit Ausnahme von beruflich bedingt abwesenden Herrn Christian Eigen, waren persönlich anwesend.

Auch außerhalb der Sitzungen stand insbesondere der Aufsichtsratsvorsitzende in regelmäßigem Kontakt mit dem Vorstand und ließ sich auf der Grundlage von zeitnahen Zwischenzahlen über die aktuelle Entwicklung der Geschäfte und über wesentliche Geschäftsvorfälle informieren.

Gegenstand regelmäßiger Beratungen im abgelaufenen Geschäftsjahr war der Deutsche Corporate Governance Kodex.

Da der Aufsichtsrat aus drei Personen besteht, entfiel die Notwendigkeit der Bildung von separaten Ausschüssen. Die Möglichkeit der elektronischen Informationsübermittlung und der Ort der Hauptversammlung entsprechen auf Grund der Größe der Gesellschaft und des geringen Streubesitzanteils am Kapital nicht den Kodex-Vorgaben.

Nicht mehr aktuelle Entsprechenserklärungen zum Kodex werden auf der Internet-Seite der Gesellschaft für eine Dauer von fünf Jahren zugänglich gehalten.

Der Aufsichtsrat hat sich gemäß Ziffer 5.6 des Deutschen Corporate Governance Kodex verpflichtet, regelmäßig die Effizienz seiner Tätigkeit zu prüfen. Schwerpunkte dieses Selbstevaluierungsprozesses waren:

- Verfahrensabläufe und Aufgabenverteilung im Aufsichtsrat
- Wahrnehmung der Beratungs-, Überwachungs- und Prüfungsaufgabe insbesondere hinsichtlich der Rechnungslegung und Abschlussprüfung
- Informationsversorgung durch den Vorstand
- Zusammenarbeit von Vorstand und Aufsichtsrat

Die Ergebnisse waren Grundlage für eine weitere Optimierung der Arbeit des Aufsichtsrates.

Der vom Vorstand nach den Regeln des HGB aufgestellte Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2010 bis 31. Dezember 2010 (gemäß § 315 Abs. 3 HGB zusammengefasster Konzernlagebericht) der adinotec AG wurde von RWM GmbH&CoKG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft.

Den Prüfauftrag hat der Aufsichtsrat entsprechend dem Beschluss der Hauptversammlung vom 27.08.2010 vergeben.

Der Abschlussprüfer erteilte einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk.

Der Konzernabschluss der adinotec AG wurde gemäß § 315 a HGB auf der Grundlage des Internationalen Rechnungslegungsstandards IFRS aufgestellt. Der Abschlussprüfer versah diesen Konzernabschluss und den Konzernlagebericht mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk.

Das Auftragsverhältnis zwischen der adinotec AG und der Prüfungsgesellschaft hat die Anforderungen des Deutschen Corporate Governance Kodexes erfüllt. Dem Aufsichtsrat liegt eine Unabhängigkeitserklärung der RWM GmbH&CoKG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft vor.

Darin wurde bestätigt, dass keinerlei berufliche, finanzielle oder sonstige Beziehungen zur adinotec AG und zu ihren Organen besteht, die Zweifel an der Unabhängigkeit der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft begründen könnten.

Der Aufsichtsrat konnte sich davon überzeugen, dass der Vorstand angemessene Maßnahmen zur Risikofrüherkennung ergriffen und insbesondere ein Überwachungssystem installiert hat.

Die Jahresabschlussunterlagen und Prüfungsberichte gingen allen Aufsichtsratsmitgliedern zu. Sie waren in der Bilanzsitzung des Aufsichtsrates am 18.05.2012 Gegenstand ausführlicher Beratung. Der Abschlussprüfer, der bereits im Vorfeld Fragen des Aufsichtsrates beantwortet hatte, nahm an der Sitzung teil, berichtete über die wesentlichen Ergebnisse der Prüfungen und stand dem Aufsichtsrat für ergänzende Auskünfte zur Verfügung.

Ferner hat auch der Aufsichtsrat den Jahresabschluss der adinotec AG, den Konzernabschluss und den zusammengefassten Lagebericht geprüft.

Die Berichte des Abschlussprüfers hat der Aufsichtsrat zustimmend zur Kenntnis genommen. Nach dem abschließenden Ergebnis seiner Prüfung sind vom Aufsichtsrat keine Einwendungen zu erheben. Den vom Vorstand aufgestellten Jahresabschluss der adinotec AG sowie den Konzernabschluss hat der Aufsichtsrat am 18.05.2012 gebilligt. Der Jahresabschluss der adinotec AG ist damit festgestellt.

Gemäß § 312 AktG hat der Vorstand der adinotec AG einen Bericht über die Beziehungen der Gesellschaft zu verbundenen Unternehmen für das Geschäftsjahr 2011 erstellt und dem Aufsichtsrat ausgehändigt.

Der Abschlussprüfer hat auch diesen Bericht geprüft, das Ergebnis seiner Prüfung schriftlich festgehalten und folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

„Nach pflichtmäßigen Prüfung und Beurteilung bestätigen wir, dass
1. die tatsächlichen Angaben des Berichtes des Vorstandes richtig sind,

2. bei den im Bericht aufgeführten Rechtsgeschäften die Leistung der Gesellschaft nicht unangemessen hoch war oder Nachteile ausgeglichen worden sind.“

Die Überprüfung dieses Berichtes durch den Aufsichtsrat hat zu keinen Beanstandungen geführt. Der Aufsichtsrat schließt sich dem Ergebnis der Prüfung durch den Abschlussprüfer an. Hiernach und nach dem abschließenden Ergebnis seiner eigenen Prüfung erhebt der Aufsichtsrat gegen die Erklärung des Vorstandes am Schluss des Berichtes über die Beziehungen zu verbundenen Unternehmen keine Einwendungen.

Im Berichtszeitraum ergaben sich keine Veränderungen im Aufsichtsrat und im Vorstand der adinotec AG. Am 29.2.2012 ist Herr Wolfgang Buchta aus dem Aufsichtsrat ausgeschieden. Dr. Thomas Milde, als von der Hauptversammlung 2010 gewähltes Ersatzmitglied, übernahm dieses Mandat und wurde am 1.3.2012 zum Vorsitzenden des Aufsichtsrat gewählt

Der Aufsichtsrat dankt dem Vorstand und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der adinotec AG im In- und Ausland für ihre erfolgreiche Arbeit im abgelaufenen Geschäftsjahr.

Griesheim, im Mai 2012

Der Aufsichtsrat



Dr. Thomas Milde
Vorsitzender

BESTÄTIGUNGSVERMERK DES ABSCHLUSSPRÜFERS

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung der adinotec AG, Griesheim, für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2011 bis 31. Dezember 2011 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung und Jahresabschluss überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss der adinotec AG, Griesheim, für das Geschäftsjahr vom 01. Januar 2011 bis 31. Dezember 2011 den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft.

Ohne diese Beurteilung einzuschränken weisen wir auf folgende Sachverhalte hin:

Insbesondere durch die Libyenkrise seit Februar 2011 haben sich erhebliche Verzögerungen bei der Erreichung der Planerfolgszahlen ergeben. Die laufenden Geschäftskosten und die weiter anstehenden Aufträge in Osteuropa und Afrika bedürfen erkennbar einer Finanzierung, deren Nichtvorliegen zu einer Going-Concern-Gefährdung führen können. Bedingt durch die Unwägbarkeiten und Risiken auf den Zielmärkten der adinotec-Gruppe können auch künftig Umsatzrückgänge, Auftragsverzögerungen und hieraus sich ergebende Finanzierungsnotwendigkeiten zur Gewährleistung des Unternehmensfortbestandes nicht ausgeschlossen werden.

Sinzheim, den 07. Mai 2012

RWM GmbH & Co.KG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft



Weber
Wirtschaftsprüfer



Mumm
Wirtschaftsprüfer

**Wiedergabe des
BESTÄTIGUNGSVERMERK DES ABSCHLUSSPRÜFERS
zur Prüfung des Abhängigkeitsberichts**

Nach unserer pflichtgemäßen Prüfung und Beurteilung des Abhängigkeitsberichtes 2011 des Vorstands der adinotec AG, Griesheim, bestätigen wir, dass

1. die tatsächlichen Angaben des Berichts des Vorstandes richtig sind,
2. bei den im Bericht aufgeführten Rechtsgeschäften die Leistung der Gesellschaft nicht unangemessen hoch war oder Nachteile ausgeglichen worden sind.

Sinzheim, den 06. Mai 2012

RWM GmbH & Co.KG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft



Mumm
Wirtschaftsprüfer